

Wirtschaftsweiber e.V.

Organisationsbüro
c/o Vertriebsbüro Seehausen + Sandberg
Merseburger Str. 5
10823 Berlin
Tel.: 030-78 00 63 35
Fax 030-78 71 17 53
info@wirtschaftsweiber.de
www.wirtschaftsweiber.de

P R E S S E I N F O R M A T I O N



Schön! Stark! Frei! Wie Lesben in der Presse (nicht) dargestellt werden.

Lesung mit Elke Amberg am 13. September 2012
19.30 Uhr, BEGiNE, Potsdamer Str. 139, 10783 Berlin

Elke Amberg untersuchte die Berichterstattung zur lesbisch-schwulen Gleichstellungspolitik sowie rund um das alljährliche Szene-Event Christopher-Street-Day. Ergebnis: Lesben kommen kaum vor, schwule Themen dominieren die Berichterstattung. Ihre Studie liefert erstmals Zahlen und Fakten zur bisher nur gefühlten „Leerstelle Lesben“ in der Tagespresse, analysiert die wenigen, oftmals verzerrenden Darstellungen lesbischer Frauen und erhellt die Gründe, warum Lesben im öffentlichen Diskurs nach wie vor unsichtbar sind.

Elke Amberg ist Journalistin und Kommunikationswissenschaftlerin, lebt in München und bietet neben Fachtexten, Pressearbeit und Marketing journalistische Workshops an. Ihre Studie zu Lesben in der Presse erschien Ende 2011 im Verlag Ulrike Helmer.

Veranstaltet von den Wirtschaftsweibern e.V. in Kooperation mit der BEGiNE Berlin.
Bitte beachten Sie, dass die Lesung eine reine Frauenveranstaltung ist. Eintritt frei.



Berlin, den 31.7.2012.

Weitere Informationen:

Dr. Karin Windt
Wirtschaftsweiber e.V.
Regionalkoordination Berlin
berlin@wirtschaftsweiber.de
Tel.: 030-78 00 63 35 (Orgabüro)